

Stephan Weil: Staat darf nicht Trittbrettfahrer der Energiekrise sein

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 05. August 2022 um 17:57 Uhr

Klares Nein zur Mehrwertsteuer bei Gasumlage

Stephan Weil: Staat darf nicht Trittbrettfahrer der Energiekrise sein

Freitag 5. August 2022 - **Hannover (wbn). Die Gasumlage kommt auf die Bürger zu – aber auch mit Mehrwertsteuer? Für Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil ist dies undenkbar.**

Weil merkt heute an: „Es braucht schon sehr viel Fantasie, um auf die Idee zu kommen, die Gasumlage mit einer Mehrwertsteuer zu belegen.“

Fortsetzung von Seite 1

Selbstverständlich muss von solchen Überlegungen umgehend Abstand genommen werden. Der Staat darf nicht Trittbrettfahrer der Energiekrise sein, das trifft auf die Gasumlage ganz besonders zu. Dass der Staat bei der Belastung der Bürgerinnen und Bürger durch die Umlage noch mitverdient, ist für mich unvorstellbar.“